

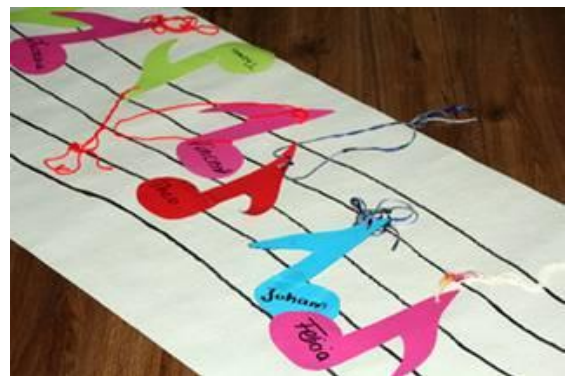
Dekanats-Familientag 2018



Am Samstag, 5. Mai 2018 fand zum 2. Mal im Familienzentrum St. Anna in Maichingen ein Dekanats-Familientag statt.

Dieses Mal lautete das Thema "Du bist ein Ton in Gottes Melodie". Veranstalter waren die keb Böblingen, das Familienzentrum St. Anna und das Dekanat Böblingen. Angela Knupfer, Familienbildungsreferentin der keb und Sylvia

Neumeier, Gemeindefreferentin haben zusammen mit dem Familienzentrum diesen eindrücklichen Tag geplant, organisiert und durchgeführt. Mit dabei war die Dekanats-Kirchenmusikerin Marianne Aicher und die Musikerin und Tanzpädagogin Elke Pflock-Bolay. Unterstützt wurde das Angebot durch pädagogische Fachkräfte des Kinderhauses St. Martin. Ca. 20 Familien trafen sich an diesem Nachmittag im Familienzentrum zu einem vielseitigen und abwechslungsreichen Programm. Zu Beginn versammelten sich alle in der eigens hergerichteten Cafeteria des Gemeindehauses und warteten gespannt darauf, was der Nachmittag wohl bringen würde. Als Namensschilder gab es für Kinder und Eltern eine Note aus Karton, auf die jede/r ihren/seinen Namen schrieb. Nach der Begrüßung begann der Nachmittag mit dem gleichnamigen gemeinsamen Lied „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“. Danach strömten alle aus und konnten an unterschiedlichen Workshops teilnehmen, in denen getanzt, gesungen, gebastelt und gebacken wurde. In der Bäckerei entstanden bunte und reichlich verzierte Ausstecher aus Notenschlüsseln, Noten und Musikinstrumenten. Am Flügel im großen Saal wurde nicht nur gesungen, sondern Musik und Lieder auch in Gebärden und Bewegung umgesetzt. Im Kreativ-workshop wurden aus Papierrollen die unterschiedlichsten Rasselinstrumente hergestellt und natürlich auch ausprobiert. Im Bewegungsraum wurden zu Akkordeonklängen folkloristische Kreistänze mit viel Begeisterung gelernt und eingeübt. Es wurde im ganzen Familienzentrum viel gelacht und viele interessante Gespräche geführt, auch mit dem Katholischen Familienferienwerk, das mit einem Info-Stand vor Ort war. Zwischen den Angeboten war immer wieder Raum zum Ausruhen in der Cafeteria, wo alle sich bei Kaffee, Getränken und Kuchen stärken konnten.



Am Ende des erlebnisreichen Tages entstand auf Notenlinien, die groß aufgemalt auf einer Tapetenrolle quer durch den Saal verliefen, eine eigene Melodie des Dekanatsfamilientages aus den Noten-Namensschildern aller TeilnehmerInnen, wobei jede/r symbolisch ein Ton in Gottes Melodie wurde.

Online gestellt am 13.06.2018
Text + Bilder: Angela Knupfer